

CONTACT

Jahresbericht 2018

Rapport annuel 2018



DAS WORT DES PRÄSIDENTEN UND DER GESCHÄFTSLEITERIN

«Gestaltungsspielräume ausloten – insbesondere bei veränderten Rahmenbedingungen»



Reto Müller ist seit Ende 2017 Präsident von CONTACT Stiftung für Suchthilfe.
Reto Müller est le président de CONTACT, Fondation Aide Addiction depuis fin 2017.

Liebe Leserinnen und Leser

CONTACT Stiftung für Suchthilfe ist abhängig von diversen externen Faktoren. So bestimmen das Parlament und die Verwaltung des Kantons Bern zum Teil darüber, wie viel Geld wir für die Angebote einsetzen können. Es gibt andere Player in der Suchthilfe, auf die wir unsere Aktivitäten abstimmen müssen. Auftraggeber von subjektfinanzierten Angeboten oder auch von Produkten und Dienstleistungen von CONTACT Arbeit möchten mitbestimmen, wie wir unsere Tätigkeiten gestalten. Und nicht zuletzt richten Klientinnen und Patienten Anliegen und Wünsche an uns.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

CONTACT Arbeit an der BEA 2018

CONTACT Arbeit war vom 4. bis 13. Mai 2018 nach kurzfristiger Einladung der Organisatoren mit einem gesponserten Stand an der BEA präsent.

An der beliebten jährlichen Berner Ausstellung wurden den interessierten Besuchenden die zahlreichen Dienstleistungen vorgestellt, die von Betrieben von CONTACT Arbeit in Bern, Biel und Thun erbracht werden: Renovationen und Baumeisterarbeiten, Gartenunterhalt und Gartenbau, Maler- und Gipserarbeiten, Räumungen, Umzug, Reinigung, Elektrorecycling und Sammelstelle. Auch die breite Produktionspalette in den Bereichen Holz und Textil, Kerzen sowie Dekoration beeindruckte die BEA-

Gäste. CONTACT Arbeit konnte zudem mit einem Wettbewerb begeistern und mit den Produkten «StadtGarten» und «StadtBank» von CONTACT Arbeit Holz+Textil auf dem ganzen BEA-Gelände für Dekoration und bequeme Sitzgelegenheiten sorgen. CONTACT Arbeit erhielt für seinen kurzfristigen Einsatz an der BEA viel Lob von Organisatoren und Besuchenden.

Mehr Infos finden sich auf contact-arbeit.ch

CONTACT Travail à la BEA 2018

Après avoir reçu une invitation de dernière minute des organisateurs-trices, CONTACT Travail a été présent à la BEA du 4 au 13 mai 2018 sur un stand sponsorisé.

Au salon annuel très apprécié des Bernois-e-s, les visiteurs-euses ont pu découvrir les nombreuses prestations fournies par les entreprises de CONTACT Travail à Berne, Bienne et Thoune: rénovation et construction; jardinage et agencement d'espaces verts; peinture et plâtrerie; liquidations d'appartements et déménagements; nettoyages; recyclage électrique et déchetterie. Le vaste éventail de produits en bois et en textile, de bougies et d'articles de décoration a également séduit les personnes inté-

ressées. CONTACT Travail a aussi organisé un jeu-concours. Les produits «StadtGarten» et «StadtBank» de CONTACT Travail Bois+Textiles déposés dans le périmètre de la BEA ont servi d'éléments décoratifs et permis aux gens de s'asseoir confortablement. CONTACT Travail a été chaleureusement félicité par les organisateurs-trices et les visiteurs-euses pour avoir répondu spontanément à l'invitation reçue.

Pour en savoir plus: contact-travail.ch



FORTSETZUNG VON: WORT DES PRÄSIDENTEN UND DER GESCHÄFTSLEITERIN

Als Präsident und als Geschäftsleiterin von CONTACT nehmen wir diese Rahmenbedingungen ernst. Gleichzeitig erachten wir die Selbstbestimmung unserer Organisation als zentral. Wir schaffen möglichst viele Freiräume, um unsere Angebote nach unserem eigenen Verständnis von Qualität, Professionalität und Priorisierung zu gestalten.

Neuer Leistungsvertrag – mehr unternehmerische Freiheit

Das Jahr 2018 brachte für CONTACT eine neue Vertragssituation: Kurz vor Ostern konnten die neuen Verträge – Rahmenleistungs- und Jahresleistungsvertrag – mit dem Kanton unterschrieben werden. Es handelt sich dabei um neue Vertragskonstrukte. Angebote unserer Stiftung, die kaum oder keine Kantonsfinanzen beanspruchen oder gar einen Gewinn verzeichnen, sind neu aus dem Leistungsvertrag ausgenommen. Dies betrifft LOLA Lorraineladen und CONTACT take a way aus dem Bereich CONTACT Arbeit, weiter CONTACT Wohnen und CONTACT Suchtbehandlung.

Wie bis anhin wird ungefähr die Hälfte der Kosten von CONTACT durch den Kanton getragen. Unter diesen Leistungsvertrag fallen folgende Angebote: CONTACT Anlaufstellen in Bern und Biel, im Berner Jura sowie CONTACT SPUT in Thun und La Strada, CONTACT Arbeit in Bern – mit Bau Malen Garten sowie Holz+Textil – sowie in Biel und Thun.

Für CONTACT Wohnen in Langenthal, den Alkoholikertreffpunkt La Gare in Bern und die Citypflege in Bern bestehen Verträge mit den Gemeinden, sodass sie von diesen Veränderungen nicht betroffen sind.

Finanziell gesehen hat die neue Vertragssituation keinen Einfluss. CONTACT gewinnt jedoch an unternehmerischer Freiheit, und die Verantwortung zur inhaltlichen und fachlichen Gestaltung unserer Angebote wird gesteigert. Diese Entwicklung ist für unsere Stiftung erfreulich, eröffnen sich für uns doch neue Gestaltungsspielräume. Gleichzeitig bedeutet die Situation eine neue Verantwortung und birgt auch mehr wirtschaftliches Risiko, die wir als Stiftungsratspräsident und als Geschäftsleiterin sehr ernst nehmen. Wie bis anhin legt CONTACT grossen Wert auf professionelle und pragmatische Leistungen und achtet dabei auf Kostenbewusstsein.

Umsetzung des Sparpakets des Kantons vorbereitet

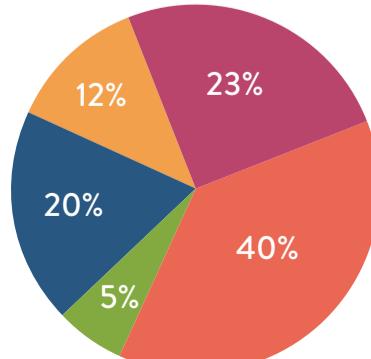
Der Grossrat hatte im Rahmen des sogenannten Entlastungspakets Ende 2017 entschieden, die Angebote von CONTACT Mobil ab 2019 nicht mehr zu finanzieren. Dies betrifft sowohl die aufsuchende Sozialarbeit mit zwei Teams in Bern und Biel wie auch die Nightlife-Angebote rave it safe und dib+. Die Finanzierung von rave it safe und dib+ wurde bereits im 2018 beträchtlich reduziert. Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Nightlife-Angebote rave it safe und dib+ selbstfinanziert weiterzuführen. Der Sparentscheid hatte jedoch Anpassungen im 2018 zur Folge.

CONTACT STIFTUNG FÜR SUCHTHILFE / CONTACT AIDE ADDICTION

Umsatz 2018 / Chiffre d'affaires 2018

Umsatz (inkl. Gemeinkosten, ohne Projekte) / Chiffre d'affaires (frais généraux inclus, sans projets)
20 359 885.44 CHF

- CONTACT Anlaufstelle / Centre d'accueil
- CONTACT Arbeit / Travail
- CONTACT Mobil / Mobile
- CONTACT Suchtbehandlung / Traitement d'addiction
- CONTACT Wohnen / Logement



Die beiden Teams, die bisher die aufsuchende Sozialarbeit im Kanton sicherstellten haben, wurden per Ende 2018 aufgelöst, wobei allen Mitarbeitenden mindestens eine neue Stelle innerhalb von CONTACT angeboten werden konnte. Parallel dazu wurden die betreffenden Gemeinden um Teilfinanzierungen ab 2019 angefragt, damit ein Teil der Einsparungen aufgefangen werden kann. Es wurden zudem die organisatorischen Voraussetzungen dafür geschaffen, die aufsuchende Sozialarbeit ab 2019 als Querschnittsfunktion in allen Angeboten von CONTACT zu verankern.

CONTACT Jura bernois ab Juli 2018 operativ und gut gestartet

Die Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) des Kantons Bern hat CONTACT mit der Übernahme der schadensmindernden Suchthilfeangebote im Berner Jura beauftragt. Per 1. Juli 2018 startete CONTACT in Bahnhofnähe, an der Rue H.-F. Sandoz 26, in Tavannes mit den Angeboten CONTACT Anlaufstelle – ohne Konsumraum – sowie CONTACT Suchtbehandlung. Der Wechsel zu CONTACT Stiftung für Suchthilfe war – wie bei jeder Veränderung der Fall – auch mit Herausforderungen verbunden. Der Start der beiden CONTACT-Angebote ist aber gut gelungen: Bestehendes wird weitergeführt, die Weiterentwicklung der Angebote im Berner Jura wurde angegangen.

«Wie bis anhin legt CONTACT grossen Wert auf professionelle und pragmatische Leistungen und achtet dabei auf Kostenbewusstsein.»

Die Neuorganisation von Schadensminderung sowie Beratung und Therapie im Berner Jura erfolgt neu gemäss Suchthilfekonzept des Kantons Bern. D.h., abgesehen von den beiden schadensmindernden Angeboten, für die CONTACT als Kompetenzzentrum für Schadensminderung im Kanton Bern zuständig ist, übernahm die Stiftung Berner Gesundheit Beratung und Therapie. Zwei Mitarbeiterinnen der bis dahin zuständigen Organisation wurden von CONTACT unter Vertrag genommen, drei von der Berner Gesundheit.

Klientinnen- und Patientenbefragung: Gesamtdurchschnitt leicht gestiegen

Das Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF hat die Fragebogen der alle zwei Jahre im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit BAG durchgeföhrten Klientinnen- und Klientenbefragung ausgewertet. Die Ergebnisse für CONTACT sind erfreulich: Der Gesamtdurchschnitt ist ganz leicht auf 4,104 (4,091) gestiegen, bei einer Skala von 1 bis 5. CONTACT hat sich auf gutem Niveau noch einmal etwas verbessert.

Unser Dank für ihren engagierten Einsatz im Jahr 2018 gilt den Mitarbeitenden von CONTACT. Er geht auch an unsere Partnerinstitutionen sowie an die Gemeinden, die Kantonsverwaltung und an unsere Kundinnen und Kunden wie Auftraggeber und Auftraggeberinnen. Und nicht zuletzt danken wir dem Stiftungsrat, der die strategische Verantwortung für die Stiftung für Suchthilfe trägt.

Reto Müller, Präsident
Rahel Gall Azmat, Geschäftsleiterin

Vous trouverez la version française à la page 4



Thuner Team von CONTACT Arbeit baut mit Klienten fünf Meter hohes «Steinmandli» im Schwärenbach

In der zweiten Junihälfte 2018 konnte das Team von CONTACT Arbeit in Thun zusammen mit Klienten in der Nähe des Berghotels Schwärenbach ein nicht alltägliches Projekt realisieren.

Im Auftrag von Trudi und Peter Stoller, dem Wirteehepaar des Berghotels, errichtete CONTACT Arbeit ein sogenanntes «Steinmandli». Während dreier Tage bauten zwischen acht und elf Personen an diesem eindrucksvollen Bauwerk. Es wurde über fünf Meter hoch, hat einen Durchmesser von drei Metern, ist ca. 22 Tonnen schwer und besteht ausschliesslich aus Steinen und Sand aus der Umgebung. Gleichzeitig beseitigte das Team von CONTACT Arbeit in Thun auch den herumliegenden Unrat der Wintersaison. Das Berghotel Schwärenbach liegt etwa zwei Stunden Fussmarsch vom Sunnbüel zwischen Kandersteg und Gemipass entfernt.

Mehr Informationen über Produkte und Dienstleistungen von CONTACT Arbeit gibt es auf contact-arbeit.ch

CONTACT im Jubiläumsfieber: Acht Angebote feierten Geburtstag

2018 war für CONTACT ein äusserst jubiläumsreiches Jahr. Es fanden diverse Veranstaltungen statt, um für die Arbeit der jeweiligen CONTACT-Angebote im Bereich Schadensminderung zu sensibilisieren. Zudem sorgten die Jubiläumsaktivitäten für eine grosse Resonanz in den Medien. Die folgenden acht Angebote feierten Geburtstag und wurden gemeinsam stolze 155 Jahre alt:

35 Jahre / 35 ans

CONTACT Suchtbehandlung, Bern / CONTACT Traitement d'addiction, Berne

20 Jahre / 20 ans

Mobiles Drug Checking / Drug checking mobile

10 Jahre / 10 ans

CONTACT Wohnen, Berner Oberland / CONTACT Logement, Oberland bernois

35 Jahre / 35 ans

CONTACT Arbeit, Thun / CONTACT Travail, Thoune

15 Jahre / 15 ans

La Strada von CONTACT Anlaufstelle, Bern / La Strada de CONTACT Centre d'accueil, Berne

10 Jahre / 10 ans

rave it safe / rave it safe

20 Jahre / 20 ans

Citypflege von CONTACT Arbeit, Bern / Citypflege de CONTACT Travail, Berne

10 Jahre / 10 ans

CONTACT SPUT, Thun / CONTACT SPUT, Thoune

=155 Jahre

CONTACT dans la fièvre des jubilés: huit offres célèbrent un anniversaire

2018 a été une année très riche en jubilés pour CONTACT. Plusieurs événements ont eu lieu pour sensibiliser le grand public aux offres de CONTACT dans le domaine de la réduction des risques. Par ailleurs, les festivités du jubilé ont enregistré un fort écho médiatique. Les huit offres suivantes ont fêté un jubilé, atteignant le chiffre cumulé de 155 ans:



L'équipe thounoise de CONTACT Travail construit une sculpture en pierre de 5 mètres avec ses clients

Fin juin, l'équipe thounoise de CONTACT Travail a effectué un projet original avec ses client-e-s près de l'hôtel de montagne de Schwärenbach.

Sur mandat de Trudi et Peter Stoller, le couple qui gère cet établissement, CONTACT Travail a construit une sculpture en pierre. Pendant trois jours, entre huit et onze personnes ont participé à cette construction. Celle-ci fait 5 mètres de haut. Elle a un diamètre de 3 mètres. Elle pèse 22 tonnes et est composée exclusivement de cailloux et de sable provenant de la région. L'équipe de CONTACT Travail a profité de l'occasion pour récolter les déchets abandonnés pendant l'hiver dans les environs. L'hôtel de Schwärenbach se trouve entre Kandersteg et le col de la Gemmi, à deux heures de marche de Sunnbüel.

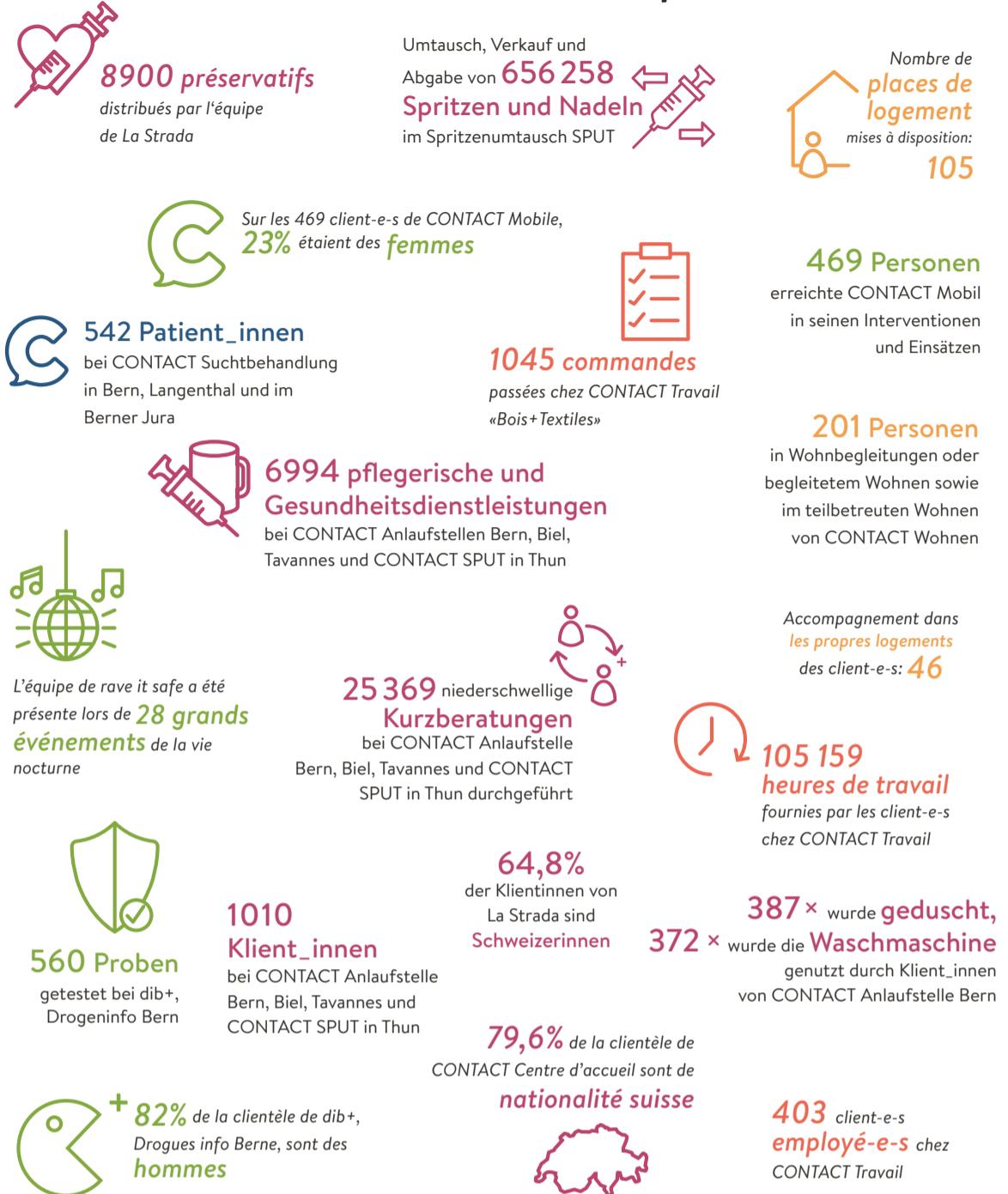
Informations sur les produits et les services de CONTACT Travail: contact-travail.ch



Am 16. August 2018 suchten Mitarbeitende dreier Angebote von CONTACT in Bern den Kontakt mit Passantinnen und Passanten: Citypflege, La Strada und Suchtbehandlung (im Bild).

Le 16 août 2018, les collaborateurs-trices de trois offres de CONTACT à Berne sont entré-e-s en contact avec des passant-e-s: Citypflege, La Strada et Traitement d'addiction (sur la photo).

CONTACT 2018 im Überblick / CONTACT 2018 en bref



CONTACT ist seit Sommer 2018 auch im Berner Jura präsent

Im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion GEF des Kantons Bern übernahm CONTACT per Mitte 2018 die schadensmindernden Suchthilfeangebote der «Fondation Contact Jura bernois». Seither gibt es die Angebote CONTACT Anlaufstelle sowie CONTACT Suchtbehandlung in Tavannes. Die beiden Angebote entwickeln sich sehr gut. Auch die Renovationsarbeiten der Räumlichkeiten konnten noch vor der Jahreswende abgeschlossen werden.

Depuis l'été 2018, CONTACT est aussi présent dans le Jura bernois

Sur mandat de la Direction de la santé publique et de la prévoyance sociale (SAP) du canton de Berne, CONTACT a repris en été 2018 les offres de réduction des risques proposées par la «Fondation Contact Jura bernois». Dès lors, les offres de CONTACT Centre d'accueil et CONTACT Traitement d'addiction se trouvent aussi à Tavannes. Elles se sont très bien développées. La rénovation des locaux a pu être terminée avant la fin de l'année.

LE MOT DU PRÉSIDENT ET DE LA DIRECTRICE

«Explorer les possibilités d'action – en particulier quand les conditions-cadres changent»

Chères lectrices, chers lecteurs,

CONTACT Fondation Aide Addiction dépend de plusieurs facteurs externes. Le Parlement et l'administration du canton de Berne déterminent en partie les sommes que nous pouvons utiliser pour les offres. Par ailleurs, il existe d'autres acteurs dans le domaine de l'aide en matière de dépendance. Nous devons adapter nos activités en fonction d'eux. Les mandant-e-s des offres au financement axé sur la personne ainsi que de produits ou de services de CONTACT Travail désirent également définir la conception de nos activités. Et enfin, nos client-e-s et nos patient-e-s nous adressent des suggestions et des souhaits.

En tant que président et directrice de CONTACT, nous prenons ces conditions-cadres au sérieux. En même temps, nous considérons que l'autodétermination de notre organisation est centrale. Nous créons autant d'espaces de liberté que possible afin de proposer des offres en fonction de notre propre conception de la qualité, du professionnalisme et des priorités.



Rahel Gall Azmat, Leiterin von CONTACT seit Oktober 2016
Rahel Gall Azmat dirige CONTACT depuis octobre 2016.

Nouveau contrat de prestations – davantage de liberté d'entreprendre

L'année 2018 a apporté une nouvelle situation contractuelle pour CONTACT: peu avant Pâques, les nouveaux contrats – contrat-cadre et contrat annuel de prestations – ont été signés avec le canton. Il s'agit de nouvelles constructions contractuelles. Les offres de notre fondation qui ne nécessitent que peu ou pas de financement cantonal ou qui enregistrent un bénéfice sont désormais exclues du contrat de prestations. LOLA Magasin Lorraine et CONTACT take a way (du domaine CONTACT Travail) ainsi que CONTACT Logement et CONTACT Traitement d'addiction sont concernés.

Comme par le passé, environ la moitié des coûts de CONTACT sont assumés par le canton. Les offres suivantes sont couvertes par le contrat de prestations: CONTACT Centres d'accueil à Berne, à Bienna et dans le Jura bernois; CONTACT SPUT à Thoune; La Strada; CONTACT Travail à Berne – avec Construction Peinture Jardin et Bois + Textile – ainsi qu'à Bienna et à Thoune.

CONTACT Logement à Langenthal, le lieu de rencontre pour personnes alcooliques La Gare à Berne et Citypflege à Berne ont des contrats avec les communes; ces offres ne sont donc pas touchées par ces changements.

La nouvelle situation contractuelle n'a aucun impact du point de vue financier. CONTACT gagne cependant en liberté d'entreprise. Nous avons aussi une plus grande responsabilité quant aux contenus et à la conception de nos offres. Cette évolution est réjouissante pour notre fondation, car elle nous donne plus de possibilités d'action. En même temps, cette situation implique une nouvelle responsabilité et recèle aussi un plus grand risque entrepreneurial que nous prenons très au sérieux en tant que président du conseil de fondation et directrice. Comme par le passé, CONTACT continue à privilégier des prestations professionnelles et pragmatiques tout en étant particulièrement sensible aux coûts.

Préparation de la mise en œuvre du plan d'austérité du canton

Dans le cadre de son programme d'allègement, le Grand conseil a décidé fin 2017 de cesser de financer les services de CONTACT Mobile à partir de 2019. Cela concerne aussi bien le travail social hors murs avec deux équipes à Berne et à Bienna que les

activités nocturnes de rave it safe et dib+. Le financement de rave it safe et dib+ a déjà été considérablement réduit en 2018. Le conseil de fondation a résolu de maintenir les offres nocturnes de rave it safe et de dib+ en les autofinancant. Toutefois, la décision de réaliser des économies a donné lieu à des ajustements en 2018.

Les deux équipes qui assuraient jusqu'à présent le travail social hors murs dans le canton ont été dissoutes à la fin de l'année 2018. Cependant, au moins un nouveau poste au sein de CONTACT a été proposé à chacun-e des collaborateurs-trices concerné-e-s. Dans le même temps, les communes touchées ont été invitées à fournir un financement partiel à partir de 2019 afin qu'une partie des sommes à économiser puisse être compensée. En outre, les conditions organisationnelles nécessaires ont été mises en place pour ancrer le travail social hors murs à partir de 2019 en tant que fonction transversale dans toutes les offres de CONTACT.

CONTACT Jura bernois opérationnel depuis juillet 2018: c'est bien parti

La Direction de la santé publique et de la prévoyance sociale du canton de Berne (SAP) a confié à CONTACT la prise en charge des offres d'aide de réduction des risques dans le Jura bernois. Le 1^{er} juillet 2018, CONTACT a démarré près de la gare de Tavannes, rue H.-F. Sandoz 26, l'offre CONTACT Centre d'accueil – sans local de consommation – ainsi que CONTACT Traitement d'addiction. La transition vers CONTACT Fondation Aide Addiction a été – comme c'est le cas pour tout changement – associée à des défis. Cependant, le lancement des deux offres CONTACT a été un succès: les activités existantes ont pu être poursuivies et le développement des offres dans le Jura bernois a été initié.

La réorganisation de la réduction des risques, ainsi que du conseil et de la thérapie dans le Jura bernois s'effectue désormais selon la Stratégie d'aide aux personnes dépendantes du canton de Berne. En d'autres termes, à part les deux offres de réduction des risques dont CONTACT est responsable en tant que centre de compétence pour la réduction des risques dans le canton de Berne, c'est la fondation Santé bernoise qui assume le conseil et la thérapie. CONTACT a repris sous contrat deux collaboratrices de l'organisation responsable jusqu'alors, et trois l'ont été par Santé bernoise.

Enquête menée auprès des client-e-s et des patient-e-s: moyenne globale légèrement supérieure L'Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF a analysé les questionnaires de l'enquête menée tous les deux ans auprès des client-e-s sur mandat de l'Office fédéral de la santé publique OFSP. Les résultats sont réjouissants pour CONTACT: la moyenne globale a un peu augmenté, passant à 4,104 (auparavant: 4,091), sur une échelle de 1 à 5. Restant à un bon niveau, CONTACT s'est à nouveau légèrement amélioré.

Nous remercions le personnel de CONTACT pour son engagement remarquable tout au long de 2018. Nos remerciements s'adressent aussi à nos institutions partenaires, aux communes, à l'administration cantonale ainsi qu'à notre clientèle et à nos mandant-e-s. Nous tenons également à remercier le conseil de fondation, qui assume la responsabilité stratégique de notre fondation.

Reto Müller, président,
Rahel Gall Azmat, directrice

Stiftungsrat 2018 / Conseil de fondation 2018

Reto Müller, Präsident / président / Daniel Kancz, Vizepräsident / vice-président (ab / à partir du 15.5.2018) / Romy Bodmer / Andreas Diggelmann (bis 30.8.2018 / jusqu'au 30.8.2018) / Ursula Erni-Reusser (bis 31.12.2018 / jusqu'au 31.12.2018) / Gaby Reber / Ueli Spring / Matthias Ramsauer

Leitung 2018 / Direction en 2018

Rahel Gall Azmat, Geschäftsleiterin / directrice / Roberto Carnibella, Leiter Bereich I / directeur du domaine I (CONTACT Anlaufstelle und CONTACT Suchtbehandlung / CONTACT Centre d'accueil et CONTACT Traitement d'addiction) / Marianne Isenschmid, Leiterin Bereich II / directrice du domaine II (CONTACT Arbeit, CONTACT Mobil, CONTACT Wohnen / CONTACT Travail, CONTACT Mobile, CONTACT Logement) / Carl Müller, Leiter Dienste und stv. Geschäftsleiter / directeur des services et suppléant de la directrice

Mitarbeitende / Personnel

176 Mitarbeitende per 31.12.2018 (inkl. Aushilfen, Putzpersonal, Praktikanten / Praktikantinnen). Dies entspricht 106,76 Vollzeitstellen.

176 personnes employées au 31.12.2018 (aides, personnel de nettoyage, stagiaires inclus). Cela correspond à 106,76 postes à plein temps.

Impressum / Mentions Légales

CONTACT
Stiftung für Suchthilfe
Fondation Aide Addiction
Monbijoustrasse 70, 3007 Bern / Berne
info@contactmail.ch
contact-suchthilfe.ch / contact-aideaddiction.ch

©2019 CONTACT

LAYOUT / MISE EN PAGE
KARGO Kommunikation GmbH

TRADUCTION EN FRANÇAIS
la texterie, Odile Nerfin

FOTOGRAF / PHOTOGRAPEH
Fotos © CONTACT
SURPRISE : Ruben Hollinger


contact
Stiftung für Suchthilfe
Fondation Aide Addiction



Die beiden SURPRISE-Stadtführer vor dem La Gare, dem von CONTACT geführten Alkoholikertreffpunkt im Bahnhof Bern.

Les deux guides SURPRISE devant La Gare, le local d'accueil de personnes alcooliques géré par CONTACT dans la gare de Berne.

Depuis mai 2018, SURPRISE organise des visites guidées de la ville de Berne consacrées à la pauvreté et à l'addiction.

Franziska Lüthi et Roger Meier de SURPRISE présentent leurs propres expériences de l'addiction et entraînent les visiteurs-euses notamment dans les locaux de CONTACT Centre d'accueil, La Gare et La Strada. Les participant-e-s ont ainsi l'occasion de découvrir le travail accompli par CONTACT dans le domaine de la réduction des risques. La visite a lieu tous les jeudis. Selon leurs propres réactions, les visiteurs-euses, qui sont parfois des groupes scolaires, apprécient l'honnêteté et les échanges directs avec les deux guides, Franziska Lüthi et Roger Meier.

Pour s'inscrire aux visites:
surprise.ngo/angebote/stadtrundgang/stadtrundgangbe

Seit Mai 2018 führt SURPRISE unter dem Titel «Armut und Sucht» einen neuen sozialen Stadtrundgang in Bern durch.

SURPRISE-Stadtführerin Franziska Lüthi und SURPRISE-Stadtführer Roger Meier erzählen dabei von ihren eigenen Erfahrungen mit der Suchtmittelabhängigkeit und führen die Besucherinnen und Besucher unter anderem durch die drei CONTACT-Anlaufstelle, La Gare und La Strada. Die Teilnehmenden bekommen somit einen spannenden Einblick in die Arbeit von CONTACT im Bereich der Schadensminderung. Die Tour findet jeden Donnerstag statt. Die Besucherinnen und Besucher, darunter auch Schulklassen, schätzen nach eigener Aussage vor allem die Ehrlichkeit und den direkten Austausch mit den beiden Tour-Guides Franziska Lüthi und Roger Meier.

Der Stadtrundgang kann gebucht werden auf surprise.ngo/angebote/stadtrundgang/stadtrundgangbe